

Cosa Resources schließt 6 Mio. C\$ Privatplatzierung ab, einschließlich vollständiger Ausübung der Mehrzuteilungsoption

26.02.2025 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 26. Februar 2025 - [Cosa Resources Corp.](#) (TSX-V: COSA) (OTCQB: COSAF) (FSE: SSKU) ("Cosa" oder das "Unternehmen") freut sich bekannt zu geben, dass es die vermittelte Privatplatzierung, die das Unternehmen bereits am 4. Februar 2025 bekannt gegeben hat, einschließlich der vollständigen Ausübung der Mehrzuteilungsoption, mit einem Gesamterlös von etwa C\$ 6.000.000 (das "Angebot") abgeschlossen hat. Das Angebot wurde durch ein Konsortium von Vermittlern unter der Leitung von Haywood Securities Inc. und einschließlich Red Cloud Securities Inc. (zusammen die "Vermittler") abgeschlossen.

Der größte Aktionär von Cosa, [Denison Mines Corp.](#) (TSX: DML, NYSE American: DNN) ("Denison"), beteiligte sich am Offering gemäß seinen Vorkaufs- und Aufstockungsrechten im Rahmen der Investorenrechtevereinbarung zwischen Denison und dem Unternehmen vom 14. Januar 2025 (die "Investorenrechtevereinbarung"). Nach Abschluss des Angebots besitzt Denison 19,95 % der Anteile an Cosa auf teilweise verwässerter Basis. Denison ist ein führendes Uranabbau-, -erschließungs- und -explorationsunternehmen im Athabasca-Becken mit einer Marktkapitalisierung von etwa 2 Milliarden C\$. Denisons derzeitiger Schwerpunkt liegt auf der Weiterentwicklung des Erschließungsprojekts Wheeler River, das eines der größten unerschlossenen Uranabbauprojekte im infrastrukturreichen östlichen Teil des Athabasca-Beckens darstellt.

Im Rahmen des Angebots emittierte das Unternehmen 8.800.000 Einheiten des Unternehmens (die "Einheiten") zu einem Preis von 0,25 C\$ pro Einheit und 8.941.176 Charity-Flow-Through-Einheiten des Unternehmens (die "Charity-FT-Einheiten", und zusammen mit den Einheiten die "angebotenen Wertpapiere") zu einem Preis von 0,425 C\$ pro Charity-FT-Einheit.

Jede Einheit besteht aus einer Stammaktie des Unternehmens (eine "Aktie") und einem halben Warrant auf den Erwerb einer Stammaktie (jeder ganze Warrant ist ein "Warrant"). Jede Charity FT-Einheit besteht aus einer Aktie des Unternehmens, die als "Flow-Through-Aktie" im Sinne des kanadischen Einkommenssteuergesetzes (Income Tax Act) gilt und als "zulässige Flow-Through-Aktie" gemäß der Definition in den Mineral Exploration Tax Credit Regulations, 2014 (Saskatchewan) gilt, sowie aus einem halben Warrant. Jeder Warrant berechtigt den Inhaber bis zum 26. Februar 2027 zum Kauf einer Aktie (eine "Warrant-Aktie") zu einem Ausübungspreis von 0,37 C\$.

Der Bruttoerlös aus dem Verkauf der Charity-FT-Einheiten wird vom Unternehmen zur Tätigung von qualifizierten "kanadischen Explorationsausgaben" verwendet, die als "kritische Flow-Through-Mineralbergbauausgaben" gemäß der Definition im kanadischen Einkommenssteuergesetz qualifiziert sind, und zur Tätigung von "förderfähigen Flow-Through-Bergbauausgaben" gemäß den Mineral Exploration Tax Credit Regulations, 2014 (Saskatchewan) (zusammen die "qualifizierten Ausgaben") im Zusammenhang mit den Uranprojekten des Unternehmens im Athabasca Basin, Saskatchewan, bis zum 31. Dezember 2026. Alle qualifizierten Ausgaben werden mit Wirkung vom 31. Dezember 2025 zugunsten der Zeichner der Charity-FT-Einheiten aufgegeben. Der Nettoerlös aus dem Verkauf der Einheiten wird zur Finanzierung der Exploration und für zusätzliches Betriebskapital verwendet werden.

Als Gegenleistung für die von den Vermittlern im Zusammenhang mit dem Angebot erbrachten Dienstleistungen hat das Unternehmen bei Abschluss des Angebots: (i) den Vermittlern eine Barprovision in Höhe von 5,0 % des Bruttoerlöses des Angebots gezahlt, mit Ausnahme der angebotenen Wertpapiere, die an bestimmte Käufer auf einer zwischen dem Unternehmen und den Vermittlern vereinbarten Präsidentenliste (die "Präsidentenliste") ausgegeben wurden; in diesem Fall betrug die Provision für eine solche Emission 3 %. In diesem Fall betrug die Provision in Bezug auf eine solche Emission 3,0 %; und (ii) emittierte Ausgleichsoptionen der Gesellschaft (die "Ausgleichsoptionen") an die Vertreter, um diejenige Anzahl von Stammaktien des Kapitals der Gesellschaft (jeweils eine "Ausgleichsoptionsaktie") zu erwerben, die 6,0 % der Anzahl der angebotenen Wertpapiere entspricht, die im Rahmen des Angebots verkauft wurden, außer in Bezug auf angebotene Wertpapiere, die an Käufer auf der President's List ausgegeben wurden, in welchem Fall die Gesellschaft keine Ausgleichsoptionen emittiert hat. Jede Ausgleichsoption

berechtigt den Inhaber zum Erwerb einer Ausgleichsoptionsaktie bis zum 5. März 2026 zu einem Ausübungspreis von 0,25 C\$.

Die angebotenen Wertpapiere, die an Käufer verkauft wurden, die nicht auf der President's List stehen, wurden gemäß der Ausnahmeregelung für Finanzierungen von börsennotierten Emittenten gemäß Teil 5A des National Instrument - Prospectus Exemptions (die "Ausnahmeregelung für Finanzierungen von börsennotierten Emittenten") verkauft und unterliegen daher nicht den Weiterverkaufsbeschränkungen gemäß der geltenden kanadischen Wertpapiergesetzgebung. Die angebotenen Wertpapiere, die an Käufer auf der President's List verkauft wurden, unterliegen einer Haltefrist, die am 27. Juni 2025 endet.

Bestimmte Direktoren und leitende Angestellte des Unternehmens, Denison und bestimmte leitende Angestellte von Denison haben im Rahmen des Angebots insgesamt 2.970.000 Einheiten für einen Bruttoerlös von 742.500 C\$ gezeichnet. Die Beteiligung dieser Insider des Unternehmens an der Emission stellt eine Transaktion mit verbundenen Parteien gemäß der Definition in Multilateral Instrument 61-101 - Protection of Minority Security Holders in Special Transactions (MI 61-101") dar. Die Emission dieser Wertpapiere ist gemäß Unterabschnitt 5.5(b) von MI 61-101 von den formalen Bewertungsanforderungen von Abschnitt 5.4 von MI 61-101 befreit, da die Aktien an der TSX Venture Exchange notiert sind. Die Emission dieser Wertpapiere ist gemäß Unterabschnitt 5.7(1)(b) des MI 61-101 auch von den Genehmigungsanforderungen für Minderheiten ausgenommen, da der Marktwert unter C\$ 2.500.000 lag.

Denison wird einen Frühwarnbericht gemäß National Instrument 62-103 - The Early Warning System and Related Take-Over Bid and Insider Reporting Issues (Frühwarnsystem und damit zusammenhängende Fragen zu Übernahmevereinbarungen und Insiderberichten) in Bezug auf den Erwerb der 2.527.666 Einheiten durch Denison bei Abschluss des Angebots einreichen. Vor der Ausgabe der Einheiten durch Cosa hielt Denison 14.195.506 Aktien, was 19,95 % der ausgegebenen und ausstehenden Aktien von Cosa entspricht. Unmittelbar nach der Durchführung des Angebots war Denison wirtschaftlicher Eigentümer von 16.723.172 Aktien, was 18,81% der ausgegebenen und ausstehenden Aktien von Cosa zum Datum dieses Dokuments entspricht, sowie von 1.263.833 Optionsscheinen, was 14,25% der nach dem Angebot ausgegebenen und ausstehenden Optionsscheine entspricht. Die Aktien und Warrants wurden von Denison zu Investitionszwecken erworben. Denison beabsichtigt, verschiedene Faktoren im Zusammenhang mit seiner Investition in Cosa laufend zu überprüfen, und kann beschließen, zusätzliche Wertpapiere von Cosa zu erwerben oder zu veräußern, wie es die zukünftigen Umstände erfordern, einschließlich der Ausübung der Warrants, der Bedingungen der Übernahmevereinbarung zwischen Denison und Cosa vom 26. November 2024 und/oder seiner Vorkaufsrechte gemäß der Vereinbarung über die Investorenrechte. Weitere Informationen sind in der Pressemitteilung von Cosa vom 14. Januar 2025, im Frühwarnbericht, der von Denison unter dem Profil von Cosa auf SEDAR+ veröffentlicht wird, oder durch Kontaktaufnahme mit Denison erhältlich:

Geoff Smith, Vizepräsident Unternehmensentwicklung und Handel
info@denisonmines.com
Denison, 1100 - 40 Universität, Toronto, Ontario M5J 1T1

Weitere Einzelheiten zum Angebot finden Sie in der Angebotsunterlage zum Angebot, die auf der Website des Unternehmens und auf SEDAR+ veröffentlicht wurde.

Die angebotenen Wertpapiere, die in dieser Pressemitteilung beschrieben werden, wurden und werden weder nach dem United States Securities Act von 1933 in seiner aktuellen Fassung (der "U.S. Securities Act") noch nach den Wertpapiergesetzen der Vereinigten Staaten registriert und dürfen weder direkt noch indirekt innerhalb der Vereinigten Staaten oder an oder für Rechnung oder zugunsten von U.S.-Personen angeboten oder verkauft werden, sofern sie nicht registriert oder von der Registrierungspflicht befreit sind. Diese Pressemitteilung stellt weder ein Angebot zum Verkauf von Wertpapieren noch eine Aufforderung zur Abgabe von Angeboten zum Kauf von Wertpapieren in den Vereinigten Staaten oder in einer anderen Rechtsordnung dar, in der ein solches Angebot, eine solche Aufforderung oder ein solcher Verkauf ungesetzlich wäre.

Über Cosa Resources Corp.

Cosa Resources ist ein kanadisches Uranexplorationsunternehmen, das im Norden von Saskatchewan tätig ist. Das Portfolio umfasst etwa 237.000 ha in mehreren zu 100 % unternehmenseigenen und von Cosa betriebenen Joint-Venture-Projekten in der Region Athabasca Basin, die allesamt noch nicht ausreichend erkundet sind und mehrheitlich innerhalb oder angrenzend an etablierte Urankorridore liegen.

Das preisgekrönte Managementteam von Cosa kann auf eine lange Erfolgsgeschichte in Saskatchewan zurückblicken. Im Jahr 2022 wurden Mitglieder des Cosa-Teams mit dem AME Colin Spence Award für ihre frühere Beteiligung an der Entdeckung der Lagerstätte Hurricane von IsoEnergy ausgezeichnet. Vor der

Entdeckung von Hurricane leiteten Mitarbeiter von Cosa Teams oder waren maßgeblich an der Entdeckung der Lagerstätte Gryphon von Denison und der GMZ-Zone von 92 Energy beteiligt und hatten Schlüsselrollen bei der Gründung von NexGen und IsoEnergy inne.

Im Januar 2025 ging das Unternehmen eine transformative strategische Zusammenarbeit mit Denison ein, die Cosa den Zugang zu mehreren weiteren vielversprechenden Uranexplorationsprojekten im Osten von Athabasca sicherte. Als größter Anteilseigner von Cosa erhält Denison Zugang zu Cosas Potenzial für Explorationserfolge und zu seiner Pipeline an Uranprojekten.

Das Hauptaugenmerk von Cosa lag bis 2024 auf ersten Bohrungen auf dem zu 100 % unternehmenseigenen Projekt Ursula, das über 60 Kilometer Streichenlänge der Cable Bay Shear Zone umfasst, einem regionalen strukturellen Korridor mit bekannter Mineralisierung und begrenzten historischen Bohrungen. Es handelt sich dabei um den letzten verbleibenden östlichen Athabasca-Korridor, in dem noch keine größere Entdeckung gemacht wurde, was nach Ansicht des Unternehmens in erster Linie auf einen Mangel an moderner Exploration zurückzuführen ist. Moderne geophysikalische Untersuchungen, die von Cosa im Jahr 2023 abgeschlossen wurden, identifizierten mehrere hochrangige Zielgebiete, die durch eine leitfähige Grundgebirgsstratigraphie unterhalb oder angrenzend an breite Zonen mit vermuteter Sandsteinalteration gekennzeichnet sind - eine Umgebung, die für die meisten Uranlagerstätten im östlichen Athabasca typisch ist. Die zweite und jüngste Bohrkampagne von Cosa bei Ursula, die von einer vor kurzem abgeschlossenen Ambient Noise Tomography (ANT)-Untersuchung geleitet wurde, durchteufte eine bedeutende Zone mit diskordanten Sandsteinstrukturen und -alterationen, die von mehreren Abschnitten mit anomaler Radioaktivität im Grundgestein unterlagert werden.

Kontakt

Keith Bodnarchuk, Präsident und CEO
Cosa Resources Corp.
1723 - 595 Burrard Street, Vancouver, BC V7X 1L4
+1 888-899-2672 (COSA)
info@cosaresources.ca

In Europa
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger & Marc Ollinger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

NICHT ZUR WEITERGABE AN US-NACHRICHTENDIENSTE ODER ZUR VERBREITUNG IN DEN VEREINIGTEN STAATEN.

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Vorausschauende Informationen: Diese Pressemitteilung enthält "zukunftsgerichtete Informationen" im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze. Jegliche Aussagen, die Vorhersagen, Erwartungen, Überzeugungen, Pläne, Projektionen, Ziele, Annahmen oder zukünftige Ereignisse oder Leistungen zum Ausdruck bringen oder Diskussionen darüber beinhalten (häufig, aber nicht immer, gekennzeichnet durch Wörter oder Phrasen wie "glaubt", "antizipiert", "erwartet", "wird erwartet", "geplant", "schätzt", "schwebend", "beabsichtigt", "plant", "prognostiziert", "zielt ab" oder "hofft" oder Abwandlungen solcher Wörter und Sätze oder Aussagen, dass bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse "können", "könnten", "würden", "werden", "sollten", "können", "werden" oder "eintreten" und ähnliche Ausdrücke) sind keine Aussagen über historische Fakten und können zukunftsgerichtete Aussagen sein. Zu den hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen gehören unter anderem Aussagen über Aktivitäten, Ereignisse oder Entwicklungen, die Cosa erwartet oder voraussieht und die in der Zukunft eintreten werden oder können, einschließlich der beabsichtigten Verwendung der Erlöse aus dem Angebot und der steuerlichen Behandlung der Charity FT Units.

Zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen, die sich auf die zukünftige Mineralproduktion, die Liquidität, die Wertsteigerung und das Kapitalmarktprofil des Unternehmens, das zukünftige Wachstumspotenzial des Unternehmens und seines Geschäfts sowie auf zukünftige Explorationspläne beziehen, beruhen auf den begründeten Annahmen, Schätzungen, Erwartungen,

Analysen und Meinungen des Managements, die auf den Erfahrungen des Managements und seiner Wahrnehmung von Trends, aktuellen Bedingungen und erwarteten Entwicklungen sowie auf anderen Faktoren beruhen, die das Management unter den gegebenen Umständen für relevant und angemessen hält, die sich jedoch als falsch erweisen können. Es wurden Annahmen getroffen, unter anderem in Bezug auf den Metallpreis, die Explorations- und Erschließungskosten, die geschätzten Kosten für die Erschließung von Explorationsprojekten und die Fähigkeit des Unternehmens, sicher und effektiv zu arbeiten.

Diese Aussagen spiegeln die gegenwärtigen Ansichten des Unternehmens in Bezug auf zukünftige Ereignisse wider und beruhen notwendigerweise auf einer Reihe anderer Annahmen und Schätzungen, die zwar von der Geschäftsleitung als vernünftig erachtet werden, jedoch von Natur aus erheblichen geschäftlichen, wirtschaftlichen, wettbewerbsbezogenen, politischen und sozialen Unwägbarkeiten und Eventualitäten unterworfen sind. Viele bekannte und unbekannte Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften erheblich von den Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden, und das Unternehmen hat Annahmen und Schätzungen vorgenommen, die auf vielen dieser Faktoren beruhen oder mit ihnen zusammenhängen. Zu diesen Faktoren gehören unter anderem: die künftige steuerliche Behandlung der Charity-FT-Einheiten, Wettbewerbsrisiken und die Verfügbarkeit von Finanzmitteln; die Volatilität der Edelmetallpreise; Risiken im Zusammenhang mit der Durchführung der Bergbauaktivitäten des Unternehmens; Verzögerungen bei der Erteilung von behördlichen Genehmigungen oder Zustimmungen; Risiken im Zusammenhang mit dem Vertrauen auf das Managementteam des Unternehmens und externe Auftragnehmer; die Unfähigkeit des Unternehmens, eine Versicherung abzuschließen, die alle Risiken auf einer wirtschaftlich angemessenen Basis oder überhaupt abdeckt; Währungsschwankungen; Risiken in Bezug auf das Versäumnis, einen ausreichenden Cashflow aus dem Betrieb zu generieren; Risiken in Bezug auf Projektfinanzierungen und Aktienemissionen; Risiken und Unbekannte, die allen Bergbauprojekten innewohnen; Streitigkeiten über Eigentumsrechte an Grundstücken, insbesondere an unerschlossenen Grundstücken; Gesetze und Verordnungen, die Umwelt, Gesundheit und Sicherheit regeln; die Fähigkeit der Gemeinden, in denen das Unternehmen tätig ist, mit den Auswirkungen möglicher Gesundheitsepidemien, Pandemien oder anderer Ausbrüche übertragbarer Krankheiten umzugehen und diese zu bewältigen; betriebliche oder technische Schwierigkeiten im Zusammenhang mit Bergbau- oder Erschließungsaktivitäten; Mitarbeiterbeziehungen, Arbeitsunruhen oder Nichtverfügbarkeit; die Interaktionen des Unternehmens mit den umliegenden Gemeinden; der spekulative Charakter der Exploration und Erschließung; die Volatilität des Aktienmarktes; Interessenkonflikte bei bestimmten Direktoren und leitenden Angestellten; mangelnde Liquidität für die Aktionäre des Unternehmens; Prozessrisiko; und die in den öffentlichen Offenlegungsdokumenten des Unternehmens genannten Faktoren. Die Leser werden davor gewarnt, zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen eine unangemessene Sicherheit beizumessen. Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich abweichen, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt eintreten. Das Unternehmen beabsichtigt nicht und übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen zu aktualisieren, um Änderungen der Annahmen oder Änderungen der Umstände oder andere Ereignisse, die sich auf solche Aussagen oder Informationen auswirken, widerzuspiegeln, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/682909-Cosa-Resources-schliesst-6-Mio.-C-Privatplatzierung-ab-einschliesslich-vollstaendiger-Ausuebung-der-Mehrzuteilung>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzzrichtlinien](#).